



PRESSEMITTEILUNG

Umfrage zu künstlicher Intelligenz an Schulen:

Mehrheit sieht KI an Schulen kritisch – und will sie dennoch als Teil des Lehrplans

- Repräsentative Umfrage der Vodafone Stiftung Deutschland: Die Mehrheit (54 Prozent) der Befragten erwartet, dass KI den Unterricht an Schulen wesentlich verändern wird.
- Allerdings sieht über die Hälfte (57 Prozent) in der Nutzung von KI im Schulkontext aktuell noch stärker eine Gefahr als eine Chance.
- Gleichzeitig wünscht sich eine Mehrheit der Befragten insgesamt sowie der befragten Eltern, dass der Umgang mit KI-gestützten Anwendungen Teil des Lehrplans wird.
- 77 Prozent sehen Lehrkräfte in der Verantwortung, Schüler:innen mit einem Kompetenz-Set auszustatten, das ihnen einen guten und reflektierten Umgang mit KI ermöglicht.

Berlin/Düsseldorf. 20. April 2023.

Sowohl die Allgemeinbevölkerung als auch Eltern schulpflichtiger Kinder stehen dem Einsatz künstlicher Intelligenz an Schulen mehrheitlich noch skeptisch gegenüber. Dennoch wünscht sich ebenfalls eine Mehrheit, dass sie Teil des Lehrplans wird. Klingt gegensätzlich, ist es aber nicht. Denn wer verstanden hat, dass Künstliche Intelligenz wie z.B. ChatGPT bleiben wird, will seine Kinder lieber darauf vorbereiten. Um die digitalen Kompetenzen von Schüler:innen zu stärken, sind vor allem Lehrkräfte, aber auch Eltern in der Pflicht. Das sind die Ergebnisse der repräsentativen Studie „*Aufbruch ins Unbekannte – Schule in Zeiten von künstlicher Intelligenz und ChatGPT*“ im Auftrag der Vodafone Stiftung Deutschland, bei der 5.000 Bundesbürger ab 18 Jahren und rund 500 Eltern mit Kindern bis 18 Jahren befragt wurden.

„Künstliche Intelligenz hat ohne Zweifel ein immenses Potenzial, die Schulen in Deutschland in vielerlei Hinsicht nachhaltig zu verändern. Einfach abwarten, ob es sich vielleicht nur um eine neue Bildungsmoden handelt, dürfte daher der schlechteste aller möglichen Ratschläge sein.“, so Matthias Graf von Kielmansegg, Geschäftsführer der Vodafone Stiftung Deutschland, zu den Ergebnissen der Umfrage. „Es braucht ein aktives Herangehen, einen Dreiklang aus Information, Evaluierung und Erprobung. Das wird nur mit einer konzertierten Aktion von Bildungspolitik, Schulpraxis und Bildungsforschung gehen.“

Künstliche Intelligenz wird Alltag an Schulen maßgeblich verändern

Über die Hälfte der Befragten (54 Prozent) geht schon heute davon aus, dass KI den Unterricht an Schulen maßgeblich verändern wird. 13 Prozent der Befragten sehen die Auswirkungen schon in den kommenden zwei Jahren, jede:r Vierte erst in 3-5 Jahren (25 Prozent) oder noch später (28 Prozent).

„Aufklären, ausprobieren, akzeptieren, aktiv werden“

Allerdings sieht die Mehrheit der Befragten (57 Prozent) im Einsatz von KI an Schulen eine Gefahr. Unter Eltern schulpflichtiger Kinder sind sogar über 60 Prozent dieser Ansicht. Nur etwa ein Drittel aller Befragten (34 Prozent) bewerten den Einsatz von KI im Schulkontext positiv bzw. als Chance.

„Fakt ist doch, dass wir mehr Aufklärung benötigen, damit sowohl Lernende wie auch Lehrende generative KI-Systeme wie ChatGPT mit ihren Potenzialen wie auch Limitationen verstehen. Ich empfehle die 4 A's: aufklären, ausprobieren, akzeptieren, aktiv werden.“, kommentiert die Mitgründerin des

Pressekontakt:

Sebastian Pfister
Leiter Kommunikation
Tel: 0049 174 1882245
sebastian.pfister@vodafone-stiftung.de

Projektkontakt:

Philipp Müller
Europa-Leiter Think Tank und
bildungspolitische Strategien
philipp.mueller@vodafone-stiftung.de

Vodafone Stiftung Deutschland

gemeinnützige GmbH
Behrenstraße 18
10117 Berlin

Unsere Social-Media-Kanäle:

- in [linkedin.com/company/vodafone-stiftung](https://www.linkedin.com/company/vodafone-stiftung)
- 📧 [@vf_stiftung](https://www.instagram.com/vf_stiftung)
- 📺 [@VodafoneStiftung](https://www.youtube.com/VodafoneStiftung)



hochschul-übergreifenden „Virtuellen Kompetenzzentrums Schreiben Lehren und lernen mit KI“ und eine der renommiertesten KI-Expert:innen des Landes, Prof. Dr. Doris Weißels.

Mehrheit wünscht sich KI auf den Stundenplan

Trotz der allgemeinen Skepsis gegenüber KI-Anwendungen scheint die Einsicht in deren Unabwendbarkeit bereits weit fortgeschritten. So wünschen sich 55 Prozent der Befragten und 66 Prozent der Eltern von Grundschulkindern, dass der Umgang mit KI-gestützten Anwendungen Teil des Lehrplans werden sollte. Von Lehrer:innen erwarten die Befragten, dass sie sich hinreichende Digitalkompetenz aneignen, um auf den Einsatz von KI im schulischen Umfeld vorbereitet zu sein. Das bedeutet nach Meinung der Befragten vor allem, dass Lehrkräfte in der Lage sein sollten, kritisches Denken und den Umgang mit Informationsquellen zu fördern. Das Thema Datensicherheit schätzten die Befragten dagegen weniger wichtig ein.

Methodik der Studie

Die Civey GmbH hat online 5.000 Bundesbürger:innen ab 18 Jahren und rund 500 Eltern mit Kindern bis 18 Jahren befragt. Die Ergebnisse sind aufgrund von Quotierungen und Gewichtungen repräsentativ unter Berücksichtigung des statistischen Fehlers des Gesamtergebnisses von durchschnittlich 2,5 bis 2,6 Prozent bei Bundesbürgern ab 18 Jahren und 4,1 Prozent bei Eltern von Kindern bis 18 Jahren. Bei der Befragung handelt es sich um eine online-basierte Panelbefragung, die vom 23. März bis 25. März 2023 durchgeführt wurde.

Pressekontakt:

Sebastian Pfister
Leiter Kommunikation
Tel: 0049 174 1882245
sebastian.pfister@vodafone-stiftung.de

Projektkontakt:

Philipp Müller
Europa-Leiter Think Tank und
bildungspolitische Strategien
philipp.mueller@vodafone-stiftung.de

Über die Vodafone Stiftung Deutschland

Die digitale Welt aktiv zu gestalten, erfordert neue Kompetenzen. Wir müssen neue Technologien verstehen, Veränderungen kritisch hinterfragen und gemeinsam kreative Lösungen für die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts schaffen. Deshalb denkt die Vodafone Stiftung Bildung für die digitale Gesellschaft neu. Gemeinsam mit Vorreiter:innen aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft forschen wir, engagieren uns in gesellschaftspolitischen Debatten und entwickeln innovative Bildungsangebote.

www.vodafone-stiftung.de

Vodafone Stiftung Deutschland

gemeinnützige GmbH
Behrenstraße 18
10117 Berlin

Unsere Social-Media-Kanäle:

-  [linkedin.com/company/vodafone-stiftung](https://www.linkedin.com/company/vodafone-stiftung)
-  [@vf_stiftung](https://twitter.com/vf_stiftung)
-  [@VodafoneStiftung](https://www.instagram.com/VodafoneStiftung)